



20. Wahlperiode

HESSISCHER LANDTAG

Drucksache 20/1763

Seh
2/1

Kleine Anfrage

Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn (Freie Demokraten)

Kreisfreiheit Hanau III

Ich frage die Landesregierung:

1. Nach einem Beschluss von 28 Bürgermeistern aus dem MKK wollen diese den Wunsch der Stadt Hanau akzeptieren, sollten ihren jeweiligen Gemeinden keine Nachteile entstehen. Reicht es der Landesregierung aus, dass es nach derzeitigem Kenntnisstand nur organisierte Verhandlungen zwischen dem MKK und der Stadt Hanau gibt, und das auch noch ohne die betroffenen Mitarbeiter?
2. Wie kann sichergestellt werden, dass die Auskreisung Hanaus sich – ceteris paribus – nicht negativ auf den kommunalen Finanzausgleich für den Main-Kinzig-Kreis und die restlichen Gemeinden des Kreises auswirkt?
3. Wie kann im Rahmen der Vereinbarung zwischen der Stadt Hanau und dem Main-Kinzig-Kreis mit Unterstützung des Landes sichergestellt werden, dass auch künftig Schüler des Rest-Kreises in Hanau auf die weiterführenden Schulen gehen können?
4. Wie müssen die Kompensationsmaßnahmen der Stadt Hanau gegenüber dem MKK aussehen, z.B. hinsichtlich Kosten der Hessenkasse, der Pensionen/Altersvorsorge, der Teilung einiger Ämter und Behörden usw.?
5. Welche Betrachtungen müssen zusätzlich im Hinblick auf ZORa angestellt werden, in welchem sich Maintal in dem Kooperationsraum Frankfurt am Main befindet und damit auch eine Auskreisung aus dem MKK und eine Eingemeindung von Maintal nach Frankfurt möglich erscheint, gerade wenn man auch an die Diskussionen Anfang der 70er Jahre sich erinnert?
6. Welchen Zeitplan hält man für beachtlich, gerade wenn in einem Interview im Hanauer Anzeiger vom 13.12. alleine für die Durchführung eines Gesetzgebungsverfahrens der Landesregierung von etwa einem Jahr gesprochen wird?

7. Welche Wertigkeit wird man in einem möglichen oa Verfahren den schon vorliegenden negativen Stellungnahmen z.B. des Bundes der Steuerzahler, dem Hessischen Landkreistag und anderen geben?
8. Sieht die hessische Landesregierung durch eine mögliche Kreisfreiheit Hanaus Gefahren oder Benachteiligungen für die Entwicklung des MKK und/oder der Stadt Hanau?

Wiesbaden, den 20. Dezember 2019

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jörg-Uwe Hahn', with a stylized, cursive script.

Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn